

### Selbstauskunft – Mieter

Ich/Wir haben zur Kenntnis genommen, dass die Selbstauskunft von uns nicht verlangt werden kann, die vollständige und wahrheitsgemäße Erteilung vom Vermieter aber zur Vorbedingung für eine eventuelle Vermietung an mich/uns gemacht wird.

Objekt \_\_\_\_\_ WE – Nr. / Lage \_\_\_\_\_

Mieter \_\_\_\_\_ z.Zt. wohnhaft \_\_\_\_\_

Geb.am/Ort \_\_\_\_\_ Telefon + E-Mail \_\_\_\_\_

Anzahl und Alter d. Kinder \_\_\_\_\_ Vorvermieter Adresse/Tel. \_\_\_\_\_

Beruf (ausgeübt) \_\_\_\_\_ Name Arbeitgeber Seit wann? \_\_\_\_\_

Nettoeinkommen/Monat \_\_\_\_\_ gewünschter Mietvertragsbeginn: \_\_\_\_\_

Kreditinstitut \_\_\_\_\_ BLZ \_\_\_\_\_ Konto-Nr. \_\_\_\_\_

Personalausweisnummer: \_\_\_\_\_

---

Liegt ein Räumungs- oder Zahlungsurteil gegen Sie vor?	Ja ( )	Nein ( )
Ist ein Vollstreckungsurteil gegen Sie ergangen?	Ja ( )	Nein ( )
Haben Sie eine eidesstattliche Versicherung abgegeben?	Ja ( )	Nein ( )
Läuft eine Lohn- und Gehaltspfändung gegen Sie?	Ja ( )	Nein ( )
Laufen sonstige Vollstreckungsmaßnahmen gegen Sie?	Ja ( )	Nein ( )
Haben Sie das private Insolvenzverfahren beantragt?	Ja ( )	Nein ( )
Ist Tierhaltung beabsichtigt?	Ja ( )	Nein ( )

(Falls ja, Tierart) \_\_\_\_\_

Ich/Wir bin/sind bereit, die Kautions in Form einer selbstschuldnerischen Bürgschaft bei der Hausverwaltung in bar zur Übergabe oder anhand eines Sparkautionskonto zu hinterlegen  
bar ( ) Sparbuch ( )

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in der Lage bin/sind, alle mietvertraglich zu übernehmenden Verpflichtungen, insbesondere die Zahlung von Kaution, Miete und Betriebskosten, zu leisten. Ich/Wir stehe(n) in einem ungekündigten Arbeitsverhältnis.

Ich willige ein, dass die I.V.K., Immobilien-Vermittlung-Koordinierung, S. Kokot, Friedrichshafner Straße 72, 04357 Leipzig, der SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden, Daten über die Beantragung dieses Mietvertrages übermittelt und Auskünfte über mich von der SCHUFA erhält.

Unabhängig davon wird die I.V.K., Immobilien-Vermittlung-Koordinierung, S. Kokot der SCHUFA auf Daten aufgrund nichtvertragsgemäßen Verhaltens (z. B. Forderungsbetrag nach Titulierung um Anschluss einer Kündigung gem. § 543 Abs. 2 Nr. 3, 569 Abs. 3 BGB bzw. wegen Zahlungsverzug nach § 573 Abs. 2 Nr. 1 BGB) übermitteln. Diese Meldungen dürfen nach dem Bundesdatenschutzgesetz nur erfolgen, soweit dies nach Abwägung aller betroffenen Interessen zulässig ist.

Die SCHUFA speichert und übermittelt Daten an ihre Vertragspartner im EU-Binnenmarkt, um diesen Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Vertragspartner der SCHUFA sind vor allem Kreditinstitute, Kreditkarten- und Leasinggesellschaften. Daneben erteilt die SCHUFA auch Auskünfte an Handels-, Telekommunikations- und sonstige Unternehmen, die Leistungen und Lieferungen gegen Kredit gewähren. Die SCHUFA stellt personenbezogene Daten nur zur Verfügung, wenn ein berechtigtes Interesse hieran im Einzelfall glaubhaft dargelegt wurde. Zur Schuldenermittlung gibt die SCHUFA Adressdaten bekannt. Bei der Erteilung von Auskünften kann die SCHUFA ihren Vertragspartnern ergänzend einen aus ihrem Datenbestand errechneten Wahrscheinlichkeitswert zur Beurteilung des Kreditrisikos mitteilen (Score-Verfahren).

Ich/Wir versichere(n), dass obige Angaben der Wahrheit entsprechen und erkenne(n) ausdrücklich an, dass etwaige falsche Angaben einen wichtigen Grund darstellen, der den Vermieter zur fristlosen Kündigung berechtigt.

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift Mietinteressent: \_\_\_\_\_